

# DIE ZUFRIEDENHEIT

Gedicht von C.F. Weisse

für eine Singstimme mit Begleitung des Pianoforte

Mozart's Werke.

von

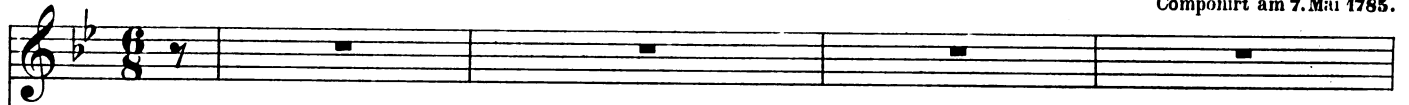
## W.A.MOZART.

Serie 7. N<sup>o</sup> 20.

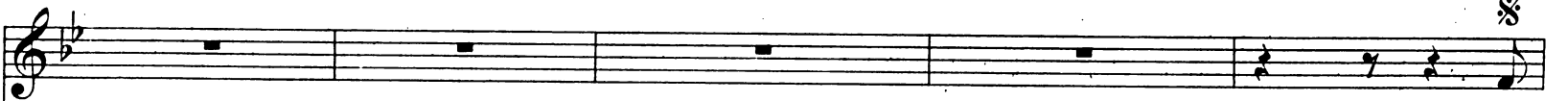
N<sup>o</sup> 473.

Componirt am 7. Mai 1785.

Singstimme.



Pianoforte.



- 1. Wie
- 2. Wie



sanft, wie ru - hig fühl' ich hier des Le - bens Freu - den oh - ne Sor - gen! und  
 sehr lach' ich die Gro - ssen aus, die Blut - ver - gie - sser, Hel - den, Prin - zen! denn



son - der Ah - nung leuch - tet mir will - kom - men je - der Mor - - gen. Mein  
mich - be - glückt ein klei - nes Haus, sie nicht ein - mal Pro - vin - - zen. Wie

fro - hes, mein zu - fried' - nes Herz tanzt nach der Me - lo - die der Hai - - -  
wü - then sie nicht wi - der sich, die göt - ter - glei - chen Herrn der Er - - -

ne, und an - ge - nehm ist selbst mein Schmerz, wenn ich - vor Lie - be  
den! doch brau - chen sie mehr Raum als ich, wenn sie - be - gra - ben

wei - - ne.  
wer - - den?